

## Projektplanung

Im Herbst 2008 hat sich eine Liederbuch-Gruppe gebildet, die sich die anfallenden Aufgaben teilt. Ihr gehören an:

- ♪ **Uli Führe**, Liedermacher, Dozent und Preisträger (Dt. Schallplattenkritik 2008)
- ♪ **Stefan Pflaum**, Lehrer, Autor und Liedermacher, Vorstandsmitglied in der Muettersproch-Gsellschaft, erhielt 2008 den Regio-Kulturpreis
- ♪ **Wolfgang Miessmer**, Interpret alemannischer Lieder, Vorstandsmitglied der Muettersproch-Gsellschaft, Träger der Heimatmedaille Baden-Württemberg 2007
- ♪ **Franz Schüssele**, Dozent, Komponist, Autor, Mitbegründer der Gälfiäbler
- ♪ **Stefan Merkl**, Musiklehrer, Bandleader, Komponist, Arrangeur
- ♪ **Isabelle Grussenmeyer**, Liedermacherin und Pädagogin aus dem Elsass
- ♪ **Marcus Etterlin**, Musikpädagogin und Chorleiterin aus der Schweiz
- ♪ **Franz-Josef Winterhalter**, Präsi der Muettersproch-Gsellschaft

Ein Treffen mit jungen Lehrkräften aus den Regionen ist geplant. Eine Auswahlkommission wird gebildet.

Nach Sicherstellung der Finanzierung werden die Arbeiten weitergeführt. Das Buch soll in etwa zwei Jahren erscheinen.

## Sponsoring- und Spendenauf Ruf

Für die Realisierung dieses Liederbuchs rechnen wir mit Kosten in Höhe von 25.000 Euro bei einer Auflage von 2000 Stück. Die Muettersproch-Gsellschaft alleine ist nicht in der Lage, die nötigen Finanzmittel aufzubringen. Wir sind auf Zuschüsse, Sponsoren und Spenden angewiesen, um dieses Werk herausgeben zu können.

Falls Sie unser Vorhaben unterstützen möchten, bitten wir um eine Spende auf unser Konto (Nr. 48 71 422 bei der Sparkasse Singen, BLZ 692 500 35) unter dem Stichwort „Alemannisches Liederbuch“. Eine Spendenbescheinigung schicken wir Ihnen umgehend zu.

Sponsoren haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich in diesem Buch zu präsentieren.

Ansprechpartner:

- ♪ Geschäftsstelle, Müllheim
- ♪ Franz-Josef Winterhalter, Präsi

Das Projekt versteht sich als *non profit-Werk*. Gewinne sollen nicht erzielt werden.

## Projekt der Muettersproch-Gsellschaft

# Alemannisches Liederbuch

im aktuellen und historischen Kontext

## Mache Si mit!

Die Muettersproch-Gsellschaft als Vereinigung zur Pflege und Erhaltung der alemannischen Sprache, plant die Herausgabe eines neuen alemannischen Liederbuchs.

### Unsere Ziele:

- ♪ Schaffung eines praktischen Liederbuchs für Jüngere und Ältere im alemannischen Sprachraum, einer europäischen Region beiderseits des Rheins
- ♪ Pflege historischer und aktueller Mundart-Liedkultur (regional, thematisch) in Bildungseinrichtungen und im Alltag

Das neue alemannische Liederbuch ist mehr als ein Liederbuch im üblichen Sinne. Es soll mit einer Auswahl von Liedern aus der Vergangenheit und Gegenwart einen Teil alemannischer Kultur widerspiegeln. Kleine Exkurse, Kommentare und Illustrationen sollen zum Schmökern verleiten und das Buch auch zu einem Lesevergnügen machen. Darüber hinaus findet der Benutzer in dieser Form bisher nicht veröffentlichtes Liedgut. Das Werk schafft Einblicke in alle alemannischen Regionen (also auch in die Nachbarländer Elsass, Schweiz und Vorarlberg).

Das Liederbuch ist nicht reine Traditionspflege und soll deshalb auch Lieder aufnehmen, die neuzeitliche Lebenswelten zum Inhalt haben. Denn das alemannische Liedgut lebt ja auch heute.

Aufgenommen werden über die Grenzen hinweg bekannte, aber auch für die jeweilige Region spezifische Lieder (Stichwort: geographische Verortung).

Die thematische Spanne umfasst somit Lieder mit

1. emotionalen Grundaussagen  
(z.B. Es gfallt mer numme eini)
2. gewachsenem Hintergrund  
(z.B. In Mueders Stübeli, De Ma im Mond)
3. historisch verorteten Bezügen  
(z.B. Heckerlied)
4. sozialen Informationen  
(z.B. Isch des nit en elends Läbe)
5. (sprach-)spielerischem Charakter  
(z.B. Un jetz isch us, Chlungi Halunki)
6. aktuellem Gegenwartsbezug  
(z.B. Rhingold)

Das Liederbuch ist an keine spezifische Zielgruppe gerichtet, es ist generationenübergreifend angelegt, soll aber gezielt auch die jüngere Generation ansprechen und inhaltlich und methodisch so aufbereitet sein, dass es in jeder Bildungseinrichtung eingesetzt werden kann, aber auch individuellen Nutzern dienlich ist und Freude bereitet. Zum Buch soll auch eine CD mit Playbacks entstehen.

Zunächst ist an eine Sammlung von 100 Liedern und eine Auflage von 2000 Exemplaren gedacht.

Es kann nur eine beschränkte Anzahl von Liedern aus den einzelnen Regionen und von einzelnen Liedermachern ins Buch aufgenommen werden. Das Werk erhebt daher nicht den Anspruch vollständig oder umfassend repräsentativ zu sein. Die Auswahl der Lieder erfolgt in Abstimmung zwischen den Fachleuten des Projektplanungsteams. In der Darstellung bietet sich – wenn auch nicht durchgängig – das Doppelseitenprinzip an, sodass zu einzelnen Liedern immer auch Informationsfenster zum Autor, zur Region, zum geschichtlichen Hintergrund, zu musikalischen Besonderheiten oder sprachlichen Eigenheiten u.a. in graphisch ansprechender und übersichtlicher Weise angeboten werden.

Der gestalterischen Aufbereitung kommt also große Bedeutung zu, da die Präsentation mit über das Nutzerinteresse entscheidet. Die Lieder sollten auch im fächerübergreifenden Unterricht einsetzbar sein.